



Verein für Jagd-Teckel e. V.

Mitglied im



Jagdgebrauchshund-Verband e.V.

Checkliste für Zuchtschauleiter zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Zuchtschau (Stand 04/2022)

1. Voraussetzungen an den Zuchtschauleiter

- ✓ VJT-Mitglied
- ✓ darf nicht gleichzeitig als Formwertrichter / Teckelführer agieren
- ✓ idealer Weise Formwertrichter oder Formwertrichteranwärter
- ✓ sehr gute Kenntnisse der Zucht-, Zuchtschau- und Prüfungsordnung und des FCI-Standards

2. Vorbereitung einer Zuchtschau

- ✓ ggf. Anmeldung der Zuchtschau beim Obmann für die Zucht des VJT
- ✓ Einladung der vom VJT anerkannten Formwertrichter (mindestens 2)
- ✓ Ggf. Einladung eines Tierarztes zwecks Augenuntersuchung (Liste online)
- ✓ Annahme von Nennungen, inkl. Kopie der Ahnentafel, ggf. Kopie des Impfausweises
- ✓ Kontrolle der Nennungen mit den Angaben der Ahnentafel und Überprüfung der geltenden Altersbeschränkungen bei der Zulassung zur Zuchtschau (15 Monate)
- ✓ Kontrolle, inwiefern die Formwertrichter die gemeldeten Teckel richten dürfen
- ✓ Kontrolle, ob der Teckel schon einmal auf einer Zuchtschau vorgestellt wurde (Wiederholung nur 1x möglich bei FW sg oder schlechter)
- ✓ Teckel ohne JGHV anerkannte Ahnentafeln, siehe ZO (9. Register)
- ✓ Anfertigung der für die Zuchtschau erforderlichen Formulare:
 - ✓ Bewertungsbogen Z 005 (1-fach)
 - ✓ Nennungslisten (1-fach)
 - ✓ Urkunden (1-fach)
- ✓ **benötigte Materialien:** Tisch, Decke, Maßband, geeignete Waage, Desinfektionsmittel, Taschenlampe, Laptop & Drucker, Chiplesegerät

3. Durchführung der Zuchtschau

vor Beginn der Zuchtschau

- ✓ Einweisung der Formwertrichter und Formwertrichteranwärter in den Ablauf der Zuchtschau
- ✓ Festlegung des Richterobmannes oder der Richterobfrau
- ✓ Überprüfung der erschienenen Teckel in Bezug auf Chipnummer durch Richter und Zuchtschauleiter
- ✓ Prüfung des Impfausweises (soweit in der Vorbereitung noch nicht geschehen)
- ✓ Einziehung der Ahnentafeln
- ✓ Einziehung des Nenngeldes
- ✓ Abfrage nach eventueller Läufigkeit, da diese Teckel zum Schluss vorgestellt werden müssen
- ✓ Entscheidung über die Zulassung von nicht ordnungsgemäß/ fristgerecht gemeldeten Teckeln
- ✓ Festlegung der Reihenfolge (1. Rüden, 2. Hündinnen, 3. läufige Hündinnen)

Zu Beginn der Zuchtschau

- ✓ Begrüßung der Teckelführer und Vorstellung der Formwertrichter
- ✓ Vorstellung der Teckel
- ✓ Abfrage, inwieweit ein Teckelführer Erstlingsführer ist
- ✓ Einweisung der Teckelführer in den Ablauf einer Zuchtschau

während der Zuchtschau

- ✓ Beginn mit der Bewertung auf dem Tisch: Gewichtsermittlung, Brustumfang, Gebissbeurteilung (fehlende Zähne!), Augen, Haar, Nabel, Vorbrust, Rute etc.
- ✓ Formbewertung im Stand und in der Bewegung unter Verwendung des Z 005
- ✓ genaue Beschreibung mit Alter, Geschlecht, Haarart & Qualität, Farbe und anatomischen Merkmalen
- ✓ Überwachung der Ordnungsvorschriften der Zuchtordnung

nach der Bewertung

- ✓ Erstellen des Bewertungsblattes Z 005 + Unterschrift der Formwertrichter mit Richternummer
 - 1x Teckelführer
 - 1x Obmann für die Zucht
 - 1x Zuchtschauleiter
 - (1x Formwertrichteranwärter) > entscheidet Obmann
- ✓ Eintragung der FW mit Ort und Datum in die Ahnentafeln + Unterschrift des Richterobmanns mit Richternummer (ggf. + Unterschrift des Zuchtschauleiters)
- ✓ Eintragung der FW in die Urkunden + Unterschrift des Richterobmanns & Zuchtschauleiters
- ✓ öffentliche Gesamtauswertung
- ✓ Übergabe der Ahnentafeln, Urkunden und Bewertungsbögen an die Teckelführer
- ✓ Aufforderung der Teckelführer zur Überprüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen
- ✓ Auszahlung der Aufwandsentschädigung an die Richter

4. Nachbereitung einer Zuchtschau

- ✓ Zusendung der Bewertungsbögen in einfacher Ausfertigung sowie ggf. Kopien der Ahnentafeln fremder Vereine innerhalb von drei Wochen nach der Zuchtschau an den Obmann für die Zucht des VJT
- ✓ Verbleib der Nennungen und der Bewertungsblätter in einfacher Ausfertigung beim Zuchtschauleiter